

Pressemitteilung

29.01.2025

Sie haben noch Fragen?

Jenny Busse

Tel. 03984 8557-37

jenny.busse@wohnbauprenzlau.de

Wohnbau GmbH Prenzlau ehrt die »Besten Nachbarn 2024«

Ein Zuhause ist mehr als vier Wände und ein Schlüssel. Es lebt vom Miteinander und der Unterstützung, die Nachbarinnen und Nachbarn einander schenken. Deshalb ehrte die Wohnbau GmbH Prenzlau am 29. Januar die »Besten Nachbarn 2024«. Mit der Aktion werden Mieterinnen und Mieter gewürdigt, die sich durch Engagement und nachbarschaftliche Hilfe auszeichnen.

Bereits zum sechsten Mal hatte die Wohnbau Prenzlau seine Mieterschaft aufgerufen, Vorschläge für die »Besten Nachbarn« einzureichen. Wohnbau-Geschäftsführer René Stüpmann betont die Bedeutung der Aktion: »Sie bietet uns und unseren Mieterinnen und Mietern die Gelegenheit, »Danke« zu sagen. Danke an die Menschen, die das Zusammenleben in unseren Wohnhäusern bereichern und dieses zu einem Zuhause machen.«

Für das Jahr 2024 wurden Frau Krämer, Frau Enghofer und Herr Freihaut ausgezeichnet. »Frau Krämer hat immer einen Rat parat«, schreiben die Tippgeber Familie Hofmann. Sie nehme die Pakete an, wenn niemand anzutreffen sei und habe stets ein offenes Ohr für Ihre Nachbarn. Frau Enghofer war für Tippgeberin Frau Suckow im letzten Jahr eine große Hilfe. Während der Umbauarbeiten in ihrem Badezimmer stellte Frau Enghofer ihrer Nachbarin und deren Kinder ihre Räumlichkeiten zur Verfügung. Auch Herr Freihaut ist für seine Nachbarin Frau Puzicha eine große Stütze. »Er erledigt Einkäufe, fährt mich alle 14 Tage zum Friseur und regelmäßig zum Arzt nach Woldegk«, heißt es in dem Vorschlag-Schreiben. Frau Puzichas Tochter wohnt weit weg und da ist es für die ältere Dame umso schöner, in Herrn Freihaut so einen hilfsbereiten Nachbarn gefunden zu haben. Herr Freihaut wurde bereits 2019 als »Bester Nachbar« geehrt. »Dieses besondere Engagement über so viele Jahre verdient es, noch einmal hervorgehoben zu werden«, stellt René Stüpmann fest.

Zusätzlich zeichnete die Wohnbau Prenzlau ein junges Mitglied ihrer Mieterschaft aus. Der Sohn der Familie Bredernitz fiel den Mitarbeitenden im Herbst durch sein Engagement auf. Er kümmerte sich regelmäßig um das Laub vor dem Wohnhaus, baute sogar einen Igel-Unterschlupf daraus. »Über dein Engagement für dein Wohnhaus haben wir uns sehr gefreut«, lobte René Stüpmann. Als Dank erhielt der junge Helfer einen Kino-Gutschein.

Die Aktion »Beste Nachbarn« zeigt, wie wichtig gelebte Nachbarschaft ist. Wohnbau-Geschäftsführer René Stüpmann zieht ein positives Fazit: »Diese Nachbarschaftsgeschichten beweisen, dass selbst kleine Gesten für das Miteinander einen großen Wert haben.«

